



Anbohrschieber, Anbohrschellen

Anbohrschieber, Anbohrschellen Merkmale

Anwendung

Hawle bietet weltweit das variantenreichste Hausanschluss-Programm für Gas. Die Hawle-Anbohrschieber ermöglichen Anbohrungen von Hauptleitungen unter Druck in den Dimensionen ab DN 50. Dabei sind Abgänge von 1" bis DN 150 in folgenden Varianten möglich:

- Gewindeloses Hausanschluss-System ZAK®, die korrosionsfreie und schnelle Verbindung für alle Anbohrarmaturen
- Flanschabgänge bis DN 150

Für den sicheren Anschluss der Anbohrarmaturen an die Hauptleitung sorgen INOX- oder vulkanisierte Haltebügel.

Die Hausanschluss-Schieber unterteilen sich in folgende Gruppen:

Hawlinger

Bewährte Absperrtechnik mittels Absperrblech aus INOX. Die robuste unempfindliche Mechanik erlaubt eine zuverlässige Absperrfunktion während Jahrzehnten.

Weichkeil-Schieber 3/4 bis 2"

Die robuste und wartungsfreie Konstruktion hat den Vorteil, dass in geöffneter Stellung der ganze Rohrleitungsquerschnitt zur Verfügung steht. Daraus resultiert ein sehr geringer Druckverlust.

Anbohrsperrschellen

Bei verteilten Anschlüssen oder wenn der Anbohrschieber nicht unmittelbar bei der Hauptleitung montiert werden kann, bilden Anbohrsperrschellen eine Alternative.

HAKU-Anbohrschellen

Für Anschlüsse an PVC- oder PE-Leitungen, die nicht verschweisst werden können, bieten HAKU-Anbohrschellen ein umfangreiches Sortiment.

Eigenschaften

– Integrierter Korrosionsschutz

- Metallische, unbeschichtete Gewindeoberflächen in Armaturen führen zu Korrosion und Inkrustation. Die Folge sind reduzierte Durchflussleistungen und hohe Sanierungskosten.
- Bei allen Hawle-Artikeln mit Innengewinde ist ein Korrosionsschutzring aus Elastomer eingebaut. Er garantiert korrosions- und inkrustationsfreie Verbindungen und sorgt damit für volle Durchflussleistungen und enorme Kosteneinsparungen.
- Der Einsatz mit Erdgas muss spezifiziert werden, damit die nach DIN 3230-5 geforderte Prüfung (PG1 für erdverlegte Armaturen und PG3 für Armaturen in Anlagen) mit dem dazugehörigen Abnahmeprüfzeugnis 3.1 nach DIN EN 10204 vorgenommen werden kann.

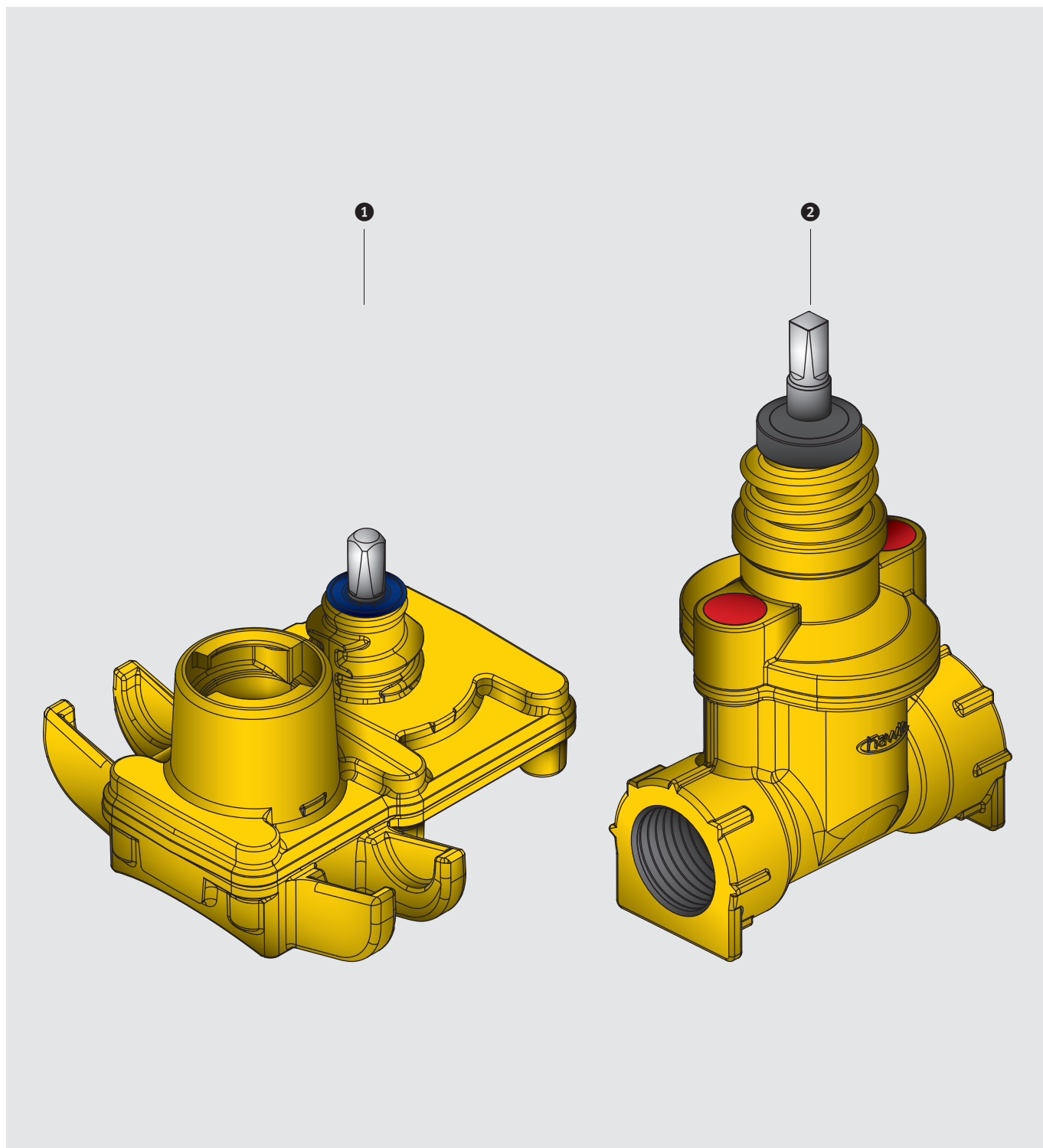
Werkstoff

– Gehäuse

- Sphäroguss EN-GJS-400 (GGG 40)
- EWS-Beschichtung nach GSK, RAL-GZ 662, Schichtdicke min. 250 µm
- Lackierung: «Gasgelb» RAL 1021
- NBR

Druckstufe PN 5

Anbohrschieber,
Anbohrschellen
Konstruktion



- 1 Hawlinger
- 2 Hausanschluss-Schieber